

# **gemeinde blick**

**evangelische Kirchengemeinden Greifenstein und Edingen**  
**März 2021 - Ausgabe 117**



## Impressum

Der Gemeindeblick wird herausgegeben im Auftrag der Presbyterien der ev. Kirchengemeinden Greifenstein und Edingen.

## Redaktion

Dr. Armin Kistenbrügge, Christine Schulze, Esther Volk, Rüdiger Greeb

## Bankverbindung

Lebendige Dorfkirche e.V.

IBAN: DE38 5139 0000 0064 7949 06

## Internet

[www.kirche-edingen-greifenstein.de](http://www.kirche-edingen-greifenstein.de)



## Bei Dir ist Frieden

„ICH BIN UNRUHIG, ABER BEI DIR IST FRIEDEN“

(DIETRICH BONHOEFFER)

Das hört sich sehr schön an mit dem inneren Frieden. Im letzten Jahr war das gar nicht so einfach. Für viele war es sehr schwer und traurig. So viel Unsicherheit und Angst hat sich durch Corona breit gemacht. Und es war oft schwer, zu vertrauen und Hoffnung zu haben. So viele verschiedene Meinungen, jeden Tag neue Erkenntnisse, furchtbare Bilder in den Medien.

Ich versuche dann meinen Blick auf die schönen Dinge in meinem Leben zu richten. Bin dankbar für meine Familie und Freunde, denen ich vertrauen kann und die mit mir durch diese unsichere Zeit gehen. Ich bin zudem unheimlich froh, dass es da jemanden gibt, der größer, höher, weiter als der Himmel ist, und seine Liebe ist tiefer als das Meer. An ihm halte ich mich fest. Denn egal wie unsicher ich bin. Er ist da. Auf ihn kann ich mich verlassen. Mit diesem Gefühl in mir freue ich mich auf den Frühling, die Sonne und das Erwachen der Natur.

Die Hoffnung auf Veränderung, das wünsche ich uns allen. Vertrauen und Hoffnung für jeden neuen Tag.

Esther Volk

WENN MEIN HERZ AUF DICH VERTRAUT  
UND AUF DEINE LIEBE SCHAUT,  
FINDE ICH RUHE,  
FINDE ICH FRIEDEN,  
KANN ICH STURM UND WELLEN BESIEGEN.  
INMITTEN TURBULENTER ZEITEN  
WIRD DEINE GEGENWART MICH STETS BEGLEITEN.  
AUCH IN DER GRÖSSTEN UNSICHERHEIT,  
BEI DIR IST FRIEDE ALLEZEIT.  
MEIN AUFGEWÜHLTES HERZ WIRD STILL  
UND KOMMT ZUR RUH,  
DENN DER GOTT, DER MEINEN FRIEDEN  
BEWAHRT, DER BIST DU.

ULRIKE NÄGELE



## 2021 - Ein Jahr der Barmherzigkeit?

„WIR WERDEN EINANDER VIEL VERZEIHEN MÜSSEN.“

Hat Bundesgesundheitsminister Jens Spahn zum Jahr 2021 gesagt. Da hat er wohl Recht. Und Mut. Das zuzugeben. Ich finde es bemerkenswert, wenn ein Minister dafür wirbt, dass wir barmherziger miteinander umgehen. Das habe ich mir vorgenommen. Barmherzigkeit für 2021.

„SEID BARMHERZIG, WIE AUCH EUER VATER BARMHERZIG IST“

Sagt Jesus. Das ist die Jahreslosung aus dem Lukasevangelium. Neben allen medizinischen Impfstoffen, auf die wir warten, wirkt dieser Satz von Jesus wie ein göttlicher Impfstoff. Für dein Herz. Wie kommen wir aus der Krise und aus der Ohnmacht wieder raus? Mit Barmherzigkeit.



Das habe ich mir also vorgenommen. Ich will damit aufhören, mich über die anderen immerzu aufzuregen und die Welt in Vollidioten und Erleuchtete aufzuteilen. Und im Empörungskarussell besinnungslos Runde um Runde mitzufahren. Aber wie lässt sich das einüben? Dem Kopf kann das sonnenklar sein, was barmherzig wäre. Aber das Herz. 30 Zentimeter tiefer. Da ist der Ort, wo sie wohnen soll. Sagt ja schon der Name: Es heißt ja nicht Barmkopfigkeit. Es geht also darum, dass man es zulässt, dass etwas das eigene Herz erreicht. Wenn man gleich nachfragt: „Wem soll ich mein Herz denn öffnen?“, dann will man sein Herz schon wieder zum Automaten für Empathie machen.

Barmherzigkeit entsteht aus der Liebe, die einer erfährt. Und sie ist zuerst eine Frage der Wahrnehmung. Barmherzigkeit lässt einen anders sehen. Als hätte Gott mir seine Lesebrille geborgt. Ich sehe nicht bloß das Angeber-Gehabe oder die aggressive Sturheit, sondern dahinter die Unsicherheit. Die Ratlosigkeit, die Scham vielleicht. Oder wirklich die Verzweiflung. Ich sehe die Not eines Menschen. Und dann bedeutet Barmherzigkeit, die eigene Stärke nicht über die Schwäche des anderen zu stellen. Sondern sich, bevor man einen Spruch loslässt, zu fragen: Was braucht der? Was sind die Grundbedürfnisse eines Menschen? - Einen Platz im Leben, nicht überall weggeschubst zu werden. Ein Dach überm Kopf und über der Seele. Futter für Leib und Geist. Anerkennung. Nicht übersehen zu werden. Das gilt doch für alle! Auch für die, bei denen es mir schwerfällt, sie aus diesem Blickwinkel zu sehen.

Also gut, aber ich kriege das nicht immer hin. Manchmal jammert es mich nicht, sondern es schaudert mich, wenn ich die Kommentare in den sozialen Medien lese, die so mancher absondert. Barmherzigkeit heißt für mich nicht, für jeden Mist Verständnis aufbringen zu müssen und mir jede Bosheit mit einer schlimmen Kindheit zu verbrämen. Aber es bedeutet, von jedem Menschen trotzdem anzunehmen, dass er letztlich nur geliebt werden will. Das tue ich, weil Gott es tut. Und sagt:

„DER MENSCH, DER IST EIN DUMMES VIEH.“

ICH LIEB IHN TROTZDEM IRGENDWIE.“

Ein Jahr mit Zuversicht und Barmherzigkeit wünscht

Pfarrer Dr. Armin Kistenbrügge

## Von der Freude des Glaubens

Der PC fährt hoch. Kaum sind alle Programme geladen, öffnet sich mein elektronischer Briefkasten: „Lothar hättest Du Lust die Botschaft für den Gemeindeblick im März zu schreiben? Gott befohlen, Armin.“!

Botschaft, denke ich, was für ein großes Wort. Was könnte das sein? Wie könnte sie lauten? Wer ist der Auftraggeber? (... außer Armin natürlich.)

Während ich so darüber nachdenke, mir so vorstelle, was denn im Moment so bei uns in der Welt und der Gemeinde geschieht und was das mit uns macht, merke ich plötzlich, dass ich ein Wort lange nicht gehört habe bzw. es in den Gesichtern, denen ich begegne, nicht mehr zum Ausdruck kommt. Irgendwie fehlt sie, ist untergetaucht hat sich versteckt: die Freude!

Wo ist sie geblieben? Ist sie verlorengegangen?

Dabei ist das genau die Botschaft, die Gott in die Welt hineinrufen lässt: „Siehe ich verkündige euch große Freude!“ Um sie geht es im Ersten und im Letzten, wenn es um „die Botschaft“ geht, die Gott in diese Welt hineinruft! Die Freude darüber, dass Gott in dieser Welt anwesend ist. Freude ist die Reaktion auf Gottes Handeln an uns, sie ist die Antwort auf Gottes freundliche Zuwendung in einer Welt, die von Dunkelheit umgeben ist. Sie ist Ausdruck des Lebens selbst, und sie gehört mitten in das Leben von uns Christen hinein.

Und genau aus diesem Grund kann der Apostel Paulus seiner Gemeinde in Philippi auch aus der Gefangenschaft schreiben:

„FREUT EUCH IN DEM HERRN ALLEWEGE, UND ABERMAL SAGE ICH: FREUET EUCH!“  
(PHIL. 4, 4)

Und das meint doch: auf „allen Wegen“ zu „allen Zeiten“. Und diese Freude lässt uns dann auch erlöster aussehen.

Freude ist keine Nebensache des Glaubens an Jesus, sie ist ein zentrales Element unseres Glaubens. Mit ihr blicken wir hoffnungsvoll über den Horizont hinaus. Sie öffnet den Blick für das, was kommt. Freude überschreitet Grenzen, weil der, der der Freudenbote ist – Jesus Christus –, die Grenzen zwischen Gott und Mensch beseitigt und die Grenze des Todes überwunden hat. Und deshalb kann der Liederdichter singen: „In dir ist Freude in allem Leide ...“ Auch im Leiden hat die „Freude im Herrn“, wie Paulus sagt, festen Bestand.



Das ist für uns vielleicht ein fremder Gedanke, aber diejenigen, denen diese Erfahrung geschenkt wurde, werden ihn dankbar bestätigen. Es ist eine Erfahrung der Gnade, denn Gnade und Freude haben denselben Wortstamm im Griechischen (chara = Freude – charis = Gnade).

Es gibt keinen Glauben ohne Freude! Lassen wir sie uns also nicht nehmen. Bringen wir sie wieder zum Ausdruck! Denn sie macht den Glauben ansteckend.

Das, was wir bei Corona verhindern müssen, darf die Freude im Glauben sein: ansteckend!

Denn schließlich ist sie, wie Martin Luther sagt: Der Doktorhut des Glaubens!

Lothar Lippert



## Hoffnung

In der Adventszeit fanden in Edingens Straßen „Sternstunden“ statt – die Besucher hatten die Möglichkeit, an neun verschiedenen Stationen auf ganz unterschiedliche Weise dieser besonderen Zeit vor dem Weihnachtsfest zu begegnen. Einige Besucher der Edinger Sternstunden haben Gedanken zum Thema Hoffnung notiert. Zusammen ergeben diese Hoffnungssätze ein Gemeinschafts-Gedicht, das auch in der Passionszeit anregt, über die Kraft der

Hoffnung und Gründe zur Hoffnung nachzudenken.

Auch für Ihre Gedanken zur Hoffnung ist im Gedicht noch Platz. Vielleicht begleitet Sie ein Gedanke aus dem Gemeinschafts-Gedicht an diesem Tag, vielleicht finden Sie auch einen Satz wieder, den Sie während der Edinger-Sternstunden notiert haben, vielleicht schenkt Ihnen das Gedicht HOFFNUNG.

Lena Stützel



### Ein Mensch, der hofft...

...wird nie hoffnungslos sein.  
 ...hat eine wunderschöne Zukunft vor sich.  
 ...braucht keine Angst zu haben.  
 ...hat Weihnachten verstanden.  
 ...wird niemals aufgeben.  
 ...kann vorwärtsgehen.  
 ...ist glücklich.  
 ...gibt niemals auf.  
 ...der lebt.  
 ...

### Hoffnung über den Tod hinaus...

...ist wunderbar.  
 ...ist ein großes Geschenk.  
 ...macht das Leben sinnvoll.  
 ...ist Trost.  
 ...

### Hoffnung entsteht...

...durch ein gutes Gespräch mit einem Freund.  
 ...durch ein aufmunterndes Wort.  
 ...durch Zuversicht.  
 ...durch Gott.  
 ...durch eine Begegnung.  
 ...durch Liebe und Zusammenhang.  
 ...durch die Familie.  
 ...durch Weihnachten.  
 ...

### Hoffnung ist wie...

...ein Licht am Ende des Tunnels.  
 ...die Erlösung.  
 ...Impfstoff.  
 ...eine offene Tür.  
 ...die Sonne, die durch die Wolken bricht.  
 ...ein sternklarer Himmel.  
 ...

## Baugrundstück zu verkaufen

Die evang. Kirchengemeinde Greifenstein verkauft zwei zusammenhängende Grundstücke in der Größe von insgesamt 2.285 m². Grundstück 1 hat eine Größe von 679 m², ist voll erschlossen und sofort bebaubar. Das direkt angrenzende Grünland in der Größe von 1.606 m² ist nicht bebaubar.

Die Grundstücke befinden sich in Greifenstein, Auf der Weid, Flur 10, FlSt. 49/1 und 49/3 und werden meistbietend veräußert.

Interessenten können die Gebotsunter-

lagen im Gemeindebüro anfordern:

Tel. 06449-802

Email: greifenstein@ekir.de

Angebote sind schriftlich bis zum 31.03.2021 zu richten an:

Presbyterium der Kirchengemeinde Greifenstein, z. Hd.

Herrn Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge Voglersheck 7

35753 Greifenstein

## Konfirmation im Corona-Jahr verschoben

Konfirmation hat man nur einmal im Leben. Das soll ein Fest werden, bei dem die Gemeinde einen festlichen Gottesdienst feiern und die Familien wirklich zusammen sein können.

Es sieht noch nicht so aus, dass beides an unserem ursprünglichen Konfirma-

tionstermin dieses Jahr im Mai bereits möglich sein wird. Deshalb haben wir uns entschlossen, den Konfirmationstermin auf Sonntag, den 12. September, zu verschieben.

Am 2. Mai feiern wir stattdessen wieder einen Drive-in-Gottesdienst!

## Offene Schlosskirche

Auch wenn im Lockdown das „normale“ Gemeindeleben weiter pausieren muss: Wir möchten in der Passionszeit allen die Möglichkeit geben, in der offenen Schlosskirche Ruhe und einen Moment der inneren Einkehr zu finden. Die Kirche ist jeden Tag von 18 bis 19 Uhr geöffnet. In der Kirche sind zehn Sitzplätze ausgewiesen, damit man sich

mit dem nötigen „Sicherheitsabstand“ aufhalten kann. Eine Anregung zum stillen Gebet findet sich an jedem Platz, leise Musik lädt zum Verweilen und zum stillen Beten ein. Anschließend kann man durch die Katharinenkapelle am Sandkreuz vorbei wieder in den Alltag zurückkehren.



## Passionsandachten

### Gemeinsam am Bildschirm beten und Bibel lesen

Die Gebetswoche zum Jahresanfang hat uns gut getan und Mut gemacht: „Sowas sollten wir nochmal machen!“, meinten einige Teilnehmer. Deshalb soll es in der Passionszeit eine Reihe von Passionsandachten geben, wo wir uns über

Zoom im Netz treffen und zusammen beten und Bibel lesen wollen. An vier Abenden soll es immer Mittwochs um 19.30 Uhr mit Texten aus dem Philipperbrief um „Quellen des Segens in schwierigen Zeiten“ gehen.

### Die Termine

Mi., 3.3.21: „Der Grund für echte Zuversicht“ (Phil. 1, 3-11)

Mi., 10.3.21: „Freude, egal was kommt“ (Phil. 1, 18b-24) mit Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge

Mi., 17.3.21: „Selbstvergessenheit statt Selbstbespiegelung“ (Phil. 3, 12-15) mit Heiko Debus

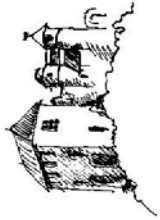
Mi., 24.3.21: „Friede, der höher ist“ (Phil. 4, 4-7) mit Frank Busch.

Die Teilnahme ist ganz einfach: Wer dabei sein möchte, sagt vorher bei Christoph Buskies Bescheid und bekommt für die Treffen einen Internet-Link, der für alle Treffen funktioniert. Einfach anklicken, den Aufforderungen der folgenden Fenster folgen, und schon ist man „drin“. Wer kein internetfähiges

Smartphone oder einen Computer mit eingebauter oder angeschlossener Webcam hat, kann sich auch einfach mit einer Telefonnummer einwählen und dem Treffen dann akustisch folgen. Die Telefonnummer bekommt man ebenfalls von Christoph Buskies.

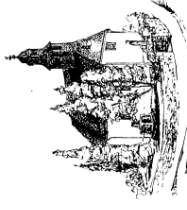
Herzliche Einladung!





# Gottesdienstplan

März 2021 bis Juni 2021



Wie sich die Corona-Lage entwickeln wird, kann niemand abschätzen. Wann wir wieder Präsenzgottesdienste feiern können, ist noch nicht absehbar. Aktuelles finden Sie immer in den Greifensteiner und Sinner Nachrichten und auf unserer Webseite: [www. Kirche-edingen-greifenstein.de](http://www.Kirche-edingen-greifenstein.de)

|                                | Greifenstein                                                                   | Edingen                                                                      | Prediger                                                  |
|--------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------|
| Mi.,<br>3.3.21                 | 19.30 Uhr<br>1. Passionsandacht online                                         | Zoom-Link oder Zugang per Telefon,<br>auf der Webseite oder bei Chr. Buskies | Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge                               |
| So.,<br>7.3.21                 | Online-Gottesdienst                                                            | Ab 10.00 Uhr online abrufbar                                                 | Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge                               |
| Mi.,<br>10.3.21                | 19.30 Uhr<br>2. Passionsandacht online                                         | Zoom-Link oder Zugang per Telefon,<br>auf der Webseite oder bei Chr. Buskies | Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge                               |
| So.,<br>14.3.21                | Online-Gottesdienst                                                            | Ab 10.00 Uhr online abrufbar                                                 | Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge                               |
| Mi.,<br>17.3.21                | 19.30 Uhr<br>3. Passionsandacht online                                         | Zoom-Link oder Zugang per Telefon,<br>auf der Webseite oder bei Chr. Buskies | Heiko Debus                                               |
| So.,<br>21.3.21                | Online-Gottesdienst                                                            | Ab 10.00 Uhr online abrufbar                                                 | N.N.                                                      |
| Mi.,<br>24.3.21                | 19.30 Uhr<br>4. Passionsandacht online                                         | Zoom-Link oder Zugang per Telefon,<br>auf der Webseite oder bei Chr. Buskies | Frank Busch                                               |
| So.,<br>28.3.21<br>Palmsonntag | Online-Gottesdienst                                                            | Ab 10.00 Uhr online abrufbar                                                 | Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge                               |
| Karwoche                       | Stationen zum Besuchen in der<br>offenen Schlosskirche/ Katha-<br>rinenkapelle | Aktion „ER-LEBT“ in Edingen mit<br>Stationen zum Besuchen im Dorf            |                                                           |
| Fr.,<br>2.4.21<br>Karfreitag   | Online-Gottesdienst<br>mit Abendmahl                                           | Ab 10.00 Uhr online abrufbar                                                 | Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge<br>und Gem.-Päd. Chr. Buskies |
| So.,<br>4.4.21<br>Ostersonntag | Online-Gottesdienst oder O-<br>pen-Air auf dem Burghof                         |                                                                              | Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge                               |
| Mo.,<br>5.4.21                 | Kein Gottesdienst                                                              |                                                                              |                                                           |
| So.,<br>11.4.21                | 11.00 Uhr online oder                                                          | Präsenzgottesdienst                                                          | Heiko Debus                                               |
| So.,<br>18.4.21                | 11.00 Uhr                                                                      | Gottesdienst mit Taufe<br>(online oder in Präsenz)                           | Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge                               |
| So.,<br>25.4.21                | Ab 11.00 Uhr online abrufbar                                                   | Online-Familiengottesdienst                                                  | Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge<br>und KiGo-Team              |
| So.,<br>2.5.21<br>So. Kantate  | Drive-in auf dem Sportplatz                                                    | oder online                                                                  | Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge                               |
| So.,<br>9.5.21                 | 11.00 Uhr online                                                               | oder Präsenz-Gottesdienst                                                    | Prädikant Lothar Lippert                                  |
| Do.,<br>13.5.21                | 11.00 Uhr Open-Air an der<br>Skihütte                                          |                                                                              | Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge                               |
| So.,<br>16.5.21                | 11.00 Uhr Präsenzgottes-<br>dienst oder                                        | online                                                                       | Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge                               |
| So.,<br>23.5.21<br>Pfingsten   | 11.00 Uhr online oder                                                          | Präsenz-Gottesdienst                                                         | Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge                               |
| So.,<br>30.5.21<br>Trinitatis  | Präsenz oder online                                                            | 11.00 Uhr<br>Gottesdienst mit Taufe                                          | Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge                               |
| So.,<br>6.6.21                 |                                                                                | Online-Jugendgottesdienst                                                    | Christoph Buskies und Team                                |
| So.,<br>13.6.21                | 11.00 Uhr online oder                                                          | Präsenzgottesdienst                                                          | Prädikant Mike Reese                                      |
| So.,<br>20.6.21                | 11.00 Uhr Präsenzgottes-<br>dienst oder                                        | online                                                                       | Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge                               |
| So.,<br>27.6.21                | 11.00 Uhr Drive-in-Gottes-<br>dienst auf dem Sportplatz                        |                                                                              | Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge                               |



# EVANGELISCHE JUGEND EDINGEN & GREIFENSTEIN



**Sonntag**



**10:30 Kindergottesdienst**  
Greifenstein, einmal im Monat  
**11:00 Kindergottesdienst**  
Gemeindehaus Edingen  
**18:00 Colourful Minds Hauskreis**  
Becky Fischer/Stephi Hardt 717 5506  
**19:00 Bibel Lounge**  
Sandra Greeb, Tel.: 7193085

**Dienstag**

**16:15 Konfi-Unterricht**  
**19:00 x<sup>3</sup> Themenabend für**  
junge Erwachsene  
**19:30 Open Mind Hauskreis**



**Teentreff**

## Teentreff

Themenabende, Aktionen und die Vorbereitungen der Sommerfreizeit stehen flexibel und nach Absprache auf Zoom oder WhatsApp oder irgendwann Live auf dem Programm.

### Hinweis:

Coronabedingt finden die meisten Gruppen online und im Zwei-Wochen-Rhythmus statt. Die genauen Termine sind im Kalender auf der Website.

### Infos und Kontakt

Jugendleiter Christoph Buskies  
Email: jugend@promikon.de  
Telefon: 06449-921457

## Online-KiGo-Angebot

Die Pandemie zwingt uns immer noch dazu, uns nicht zum Feiern des Kindergottesdienstes treffen zu können. Daher ließen wir uns in 2020 in Greifenstein und Edingen einiges einfallen, um Kontakt zu den Kindern des KiGo zu halten. Wir ließen ihnen eine Bibelgeschichte mit passenden Bastelsets zukommen, im Herbst konnte man eine QR-Code-Rallye rund um Edingen ab-

online-KiGo. Das ist super, denn so können wir jede Woche einen wirklich tollen und hochwertigen Kindergottesdienst auf die Beine stellen. Diesen vorzubereiten, aufzunehmen und zu schneiden nimmt ganz schön viel Zeit in Anspruch, so dass wir froh sind, das in Zusammenarbeit mit Ehringshausen gestalten zu können.



wandern, zu Weihnachten wurden Geschenke an der Haustür abgestellt und es gab auch KiGo-Challenges, die zusammen mit den Eltern für so manche Abwechslung im tristen Corona-Alltag sorgten. Zusätzlich gab es in unregelmäßigen Abständen ein online-KiGo-Angebot.

Wir hoffen alle, dass es schnellstmöglich wieder mit dem Kindergottesdienst im Gemeindehaus weitergehen kann. Bis dahin müssen wir durchhalten – Kinder und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Seid gespannt, was euch bis dahin online noch erwartet. Jeden Sonntag findet ihr etwas auf der Homepage. Schaut doch mal vorbei – gerne mit euren Eltern!

Seit dem neuen Jahr gibt es eine gelingende Kooperation mit der Ev. Gemeinschaft / CVJM Ehringshausen. Wir gestalten nun wöchentlich in abwechselnder Verantwortung einen

Ganz lieben Gruß von euren KindergottesdienstmitarbeiterInnen aus Greifenstein und Edingen





Aus der Gemeinde

Tara Josina Matthäus berichtet aus Uganda

## Mzungu, Mzungu

„Mzungu, Mzungu!“, rufen mir die Kinder hier täglich zu. Viele winken fröhlich, manche weinen vor Schreck, da sie zum ersten Mal in ihrem Leben einen Mzungu, also einen weißen Menschen, sehen. Mein Wunsch, unsere Freunde in Uganda zu besuchen, entstand schon, als Pastor Fred 2010 mit dem ersten Kinderchor nach Deutschland kam. Gute zehn Jahre später und nach dem Abitur war es dann endlich soweit.

Schon auf der fünfstündigen Fahrt vom Flughafen Entebbe nach Ssanje konnte ich nicht schnell genug die Augen auf die vielen Stellen gleichzeitig richten, um Alles der faszinierenden Welt Ugandas aufzunehmen.

Winzige Häuser, so viele Menschen auf den Straßen, außerdem Hühner, Ziegen, Kühe und Plastik überall. Straßen voller Schlag- und Schlammlöcher, voll gepackte Motorräder, bei deren Anblick unsere Polizei beide Hände über dem Kopf zusammenschlagen würde.

Nachdem die ersten zwei Wochen inklusive Strom –, Internet – und Wasserausfall doch etwas gewöhnungsbedürftig waren, kann ich mittlerweile sagen, dass ich vollkommen in meinem Häuschen und dem afrikanisch-entspannten Alltag angekommen bin.



Unter der Woche helfe ich hauptsächlich im Celebrate-Hope-Ministries-Team, oft fahren wir in die Dörfer, um den Kids Briefe, Geschenke oder ähnliches zu bringen. Zuletzt hatte ich auch die Möglichkeit, einigen aus dem Team das Schwimmen oder Ukulele spielen beizubringen. Auch das Wochenende verbringe ich nicht mehr nur damit, Videos für Instagram zu schneiden, denn immer öfter stehen plötzlich ein paar Leute vor der Tür, die sagen: „Mach dich fertig, wir gehen aus.“ Wohin es geht, sieht man dann, wenn man ankommt. Und dass man überhaupt ankommt, bezweifelt man oft, denn mit dem Motorrad auf engsten Wegen und durch tiefste Schlammlöcher in die abgelegensten Dörfer, wie z.B. Luwawulu zu fahren ist jedes mal ein Abenteuer. Wenn man aber doch ankommt und in die strahlenden Augen eines Kindes sieht, dem gerade erklärt wird, dass es einen Sponsor (Paten) bekommen hat, weiß man, dass sich der Weg gelohnt hat!

Es ist unglaublich schön zu erleben, wie die Projekte, für die man in Deutschland fleißig Spenden sammelt, hier in die Tat umgesetzt werden und den Menschen Hoffnung schenken.

Tara Josina Matthäus

## Aus der Gemeinde JuGo Online

In Kroatien im letzten Jahr überlegten wir gemeinsam, mit welchem Projekt es denn in der Heimat weitergehen sollte. Schnell entstand die Idee, einen gemeinsamen Jugendgottesdienst zu gestalten. Im Herbst startete dann die Planung und wir teilten uns in verschiedene Teams auf, um unsere Ideen umzusetzen. Unser Ziel war schnell klar, denn wir wollten unserer Gemeinde Hoffnung, Mut und viel Durchhaltevermögen für die Zeit momentan schicken.

Wir warfen einen Blick auf die Geschichte von Mose, Josua und dem Volk Israel, mit denen Gott etwas ganz Großes vorhatte, die aber auch erst mal vor einigen Problemen standen. Beruhigend und schön zu erkennen war für

uns, dass Gott sie die ganze Reise über begleitete und sie niemals im Stich ließ. Auch für uns gilt das heute noch in dieser Situation. Wir haben keine Ahnung, was jetzt noch kommt, aber wir können uns darauf verlassen, dass wir Gott an unserer Seite haben und unser Vertrauen auf ihn setzen können.

Als dann der grobe Ablauf stand und alles organisiert wurde, ging es ans Filmen. Im Gemeindehaus wurde schließlich ein sehr professionelles Studio mit Erik Sajonz, Philipp Gur und Christoph Buskies hinter der Kamera aufgebaut. Mit genug Abstand starteten dann die Aufnahmen. Tim Adam und Gabriel Gur als unsere Moderatoren begleiteten die Zuschauer durch das Programm



## Aus der Gemeinde

und Amelie Wöhler und Lotta Schulze übernahmen den Teil der Verkündigung. Es hat super viel Spaß gemacht, endlich mal wieder etwas gemeinsam zu machen und durch den Gottesdienst Hoffnung für andere zu sein.

Eine Woche blieb dann noch, die einzelnen Aufnahmen zu einem Gottesdienst zusammen zu fügen und am 6. Februar war es dann endlich soweit. Gespannt saßen wir alle zuhause vor Fernseher und Bildschirmen, um unseren Gottesdienst das erste Mal anzugucken. Und was soll man sagen... es ist echt richtig gut geworden. Wir haben viele positive Rückmeldungen bekommen, worüber wir uns sehr gefreut haben!

Danke also an alle fleißigen Zuschauer, alle Interviewpartner und alle die im Hintergrund und auch vor der Kamera mitgewirkt haben. Und wer den Gottesdienst noch nicht gesehen hat, sollte das schleunigst noch tun und schnell YouTube aufrufen und einen Daumen nach oben geben:

<https://youtu.be/QvHazcnaBSS>



Rückblickend kann man sagen: Unser Jugendgottesdienst war ein voller Erfolg!

Lotta Schulze





Wir sind für Sie da!

## Ansprechpartner in der Gemeinde

### Ev. Pfarramt

Dr. Armin Kistenbrügge, Voglersheck 7, Greifenstein

Email: armin.kistenbruegge@gmx.de

Telefon: 802

www.kirche-edingen-greifenstein.de

### Gemeindepädagoge

Christoph Buskies, Weierwies 8, Greifenstein

Email: jugend@promikon.de

Telefon: 921 457

### Greifenstein

#### Kirchmeisterin

Carola Reese, Steinkauter Weg 6

Telefon: 6713

#### Küster und Gemeindehaus

Tamara und Peter Warter, Untergasse 29

Telefon: 6346

### Edingen

#### Kirchmeister

Lothar Schmidt, Borngartenstr. 6

Telefon: 1324

#### Küsterin

Hannelore Schmidt, Borngartenstr. 6

Telefon: 1324

#### Gemeindehaus

Sigita Sneideryte

Telefon: 0179 25 83 759

### Kassettendienst:

Für Gemeindeglieder, die nicht zur Kirche gehen können, wird jeder zweite Gottesdienst auf Kassette aufgenommen. Bitte informieren Sie uns, wenn Sie diese Möglichkeit in Anspruch nehmen möchten. Gerne bringen wir Ihnen die Kassette kostenlos nach Hause!

Bitte melden Sie sich bei

Ulrich Krieger, Edingen

Telefon: 1337

Edith Chytri, Greifenstein

Telefon: 1033

Aus der Gemeinde  
**Türöffner 2021**



Weil unsere letzten Gottesdienste ausschließlich online stattgefunden haben, gab es vom 17. Januar bis zum 28. Februar die Aktion „Türöffner“.

Jeden Sonntag war die Kirchentür für 3 Stunden geöffnet und man konnte individuell mit Abstand und Maske einen Moment der Stille erleben.

Dazu war die Kirche stimmungsvoll zu wechselnden Themen gestaltet.



# ERlebt Edingen

EIN BESONDERER OSTERWEG



Weitere Informationen  
folgen demnächst...

